

## Stadt Bergisch Gladbach

Ausschussbetreuender Fachbereich <b>Allgemeine Verwaltung, Verwaltungssteuerung</b>	Datum 24.04.2002	
<b>Einladung</b> zur 15. Sitzung des Ausschusses für Anregungen und Beschwerden gem. § 24 GO NW der Stadt Bergisch Gladbach in der sechsten Wahlperiode	Sachbearbeiterin Helga Monheim	Telefon-Nr. <b>02202/142245</b>
	Tag und Beginn der Sitzung <b>Mittwoch, 08. Mai 2002, 17:00 Uhr</b>	
Sitzungsort <b>Rathaus Bensberg, Ratssaal, Wilhelm-Wagener-Platz, 51429 Bergisch Gladbach</b>		
Sollten Sie an der Sitzung nicht teilnehmen können, verständigen Sie bitte Herrn Kredelbach, Tel. 02202/142237		

## Tagesordnung

### A Öffentlicher Teil

- 1. Eröffnung, Bekanntgabe nicht anwesender Ausschussmitglieder, Feststellung der ordnungsgemäßen und rechtzeitigen Einberufung und der Beschlussfähigkeit**
- 2. Genehmigung der Niederschrift der vergangenen Sitzung- öffentlicher Teil -**
- 3. Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung des Ausschusses für Anregungen und Beschwerden vom 06.03.2002 - öffentlicher Teil -**  
*243/2002, Seite 7*
- 4. Mitteilungen des Vorsitzenden**
- 5. Mitteilungen der Bürgermeisterin**  
**5.1 Qualitätskontrolle im Bereich des Straßenbaus;**  
**Schreiben des Herrn Heinrich Stieffenhofer vom 19.02.2002, der CDU-Fraktion vom 21.2.2002 und die Antwort hierzu vom 04.04.2002**  
*272/2002, Seite 13*
- 6. Anregung vom 22.02.2002 ( Eingang ), in der Verwaltung, den städtischen Gremien und bei städtischen Veranstaltungen nur fair gehandelten Kaffee und Tee auszuschenken**  
**Antragsteller: Stadtverband für Entwicklungszusammenarbeit Bergisch Gladbach e. V. , im Eine Welt Zentrum, Hauptstr. 250 ( Forum ), 51465 Bergisch Gladbach**  
*150/2002, Seite 23*
- 7. Anregung vom 02.03.2001 zur Seniorenarbeit in Bergisch Gladbach**  
**Antragstellerin: Senioren- Union, Stadtverband Bergisch Gladbach, c/o Hans Steinbach, Mörikestr. 14, 51429 Bergisch Gladbach**

- 210/2002, Seite 43
8. **Anregung vom 07.04.2002, gegen die mit der Nutzung des Türkischen Kulturzentrums der Zarim GmbH einhergehenden Belästigungen vorzugehen**  
**Antragsteller: Heidi & Jochen Wolter, Schlodderdicher Weg 54, 51469 Bergisch Gladbach**  
248/2002, Seite 49
9. **Anregung vom 27.01.2002, das Gebäude Höhenweg 10 unter Denkmalschutz zu stellen**  
**Antragstellerin: Mietergemeinschaft des Hauses Höhenweg 10, c/o Gudrun Milde**  
250/2002, Seite 61
10. **Anregung vom 24.04.2001, die Flurstücke Gemarkung Paffrath, Flur 4, Flurstücke Nr. 4063, 5266 und 5267 in das Biotopkataster NRW einzutragen**  
**Antragsteller: Heinz Trier, Am Zuckerberg 13, 51469 Bergisch Gladbach, und andere**  
253/2002, Seite 65
11. 1) **Anregung vom 15.09.1999, das als Spiel- und Bolzplatz genutzte Eckgrundstück im Bereich Iddelsfeld/ Steinmetzstr. komplett von jeder Bebauung freizuhalten**  
**Antragsteller: Verwaltungsbeirat Wohnpark Refrath, c/o Karl- Günter Prümm, Steinmetzstr. 6, 51427 Bergisch Gladbach**
- 2) **Anregung vom 06.10.1999, das als Spiel- und Bolzplatz genutzte Eckgrundstück im Bereich Iddelsfeld/ Steinmetzstr. nicht für bauliche Zwecke preiszugeben**  
**Antragsteller: Brigitte & Heiko Heck, Zum Steinrutsch 13, 51427 Bergisch Gladbach**  
252/2002, Seite 127
12. **Anregungen vom 30.10.2000, 12.12.2000 und 31.01.2001 ( Eingang ) zur Gestaltung der Ortsmitte von Paffrath**  
**Antragsteller: Kolpingsfamilie Paffrath, vertreten durch Herrn Klaus Neises, Siefen 5, 51467 Bergisch Gladbach**  
251/2002, Seite 199
13. **Anregung vom 20.03.2002, auf der Odenthaler Straße in Höhe des Extra-Marktes einen Fußgängerüberweg mit Ampel zu installieren**  
**Petenten: Eva Helmich, An der Engelsfuhr 114, 51467 Bergisch Gladbach**  
212/2002, Seite 229
14. **Anregung vom 08.04.2002 ( Eingang ) zum Regenwasserkanal und Ausbau Sperberweg**  
**Antragsteller: Anlieger des Sperberweges, c/o Martin Greven, Sperberweg 18, 51427 Bergisch Gladbach**  
255/2002, Seite 235
15. **Anregung vom 20.03.2002, die " Satzung über die Straßenreinigung und die**

**Erhebung von Straßenreinigungsgebühren ( Straßenreinigungs- und  
Gebührensatzung ) " zu ändern**

**Antragsteller: Willi Strünker, Görlitzer Straße 17, 51469 Bergisch Gladbach  
236/2002, Seite 239**

- 16. Anregung vom 11.02.2002 zur Gestaltung von öffentlichen Mülleimern  
Antragsteller: Klaus Hoffmann, An der Wallburg 1, 51427 Bergisch Gladbach  
211/2002, Seite 253**
- 17. 1)Anregungen vom 14.02.2002 ( Eingang ) zu Abfallentsorgungsgebühren, zu  
den Papiertonnen, zum Verkauf von Schulen und zu Amtspflichten städtischer  
Bediensteter  
Antragsteller: Bürger, Einwohner und Steuerzahler der Stadt Bergisch  
Gladbach, c/o Heinz Lang, Heiligenstock 56, 51465 Bergisch Gladbach**
- 2) Anregungen vom 14.02.2002 ( Eingang ) zu den Abfallentsorgungsgebühren  
Antragsteller: Joachim Frenzel, Paul- Lücke- Str. 54, 51429 Bergisch Gladbach**
- 3) Anregungen vom 14.02.2002 ( Eingang )zu Widerspruchsbescheiden im  
Rahmen der Erhebung von Abfallentsorgungsgebühren, zur Information der  
Bürgerschaft und zu dienstlichen Vergehen städtischer Bediensteter  
Antragsteller: Heinrich Zähl, Jägerhof 37, 51467 Bergisch Gladbach**
- 4) Anregungen vom 14.02.2002 ( Eingang) zu Widerspruchsbescheiden im  
Rahmen der Erhebung von Abfallentsorgungsgebühren und zur Einhaltung von  
in öffentlichen Ausschußsitzungen gegebenen Zusagen  
Antragsteller: Willi Weiskirchen, August- Kierspel- Str. 45, 41469 Bergisch  
Gladbach**
- 5) Anregungen vom 14.02.2002 ( Eingang ) zu Heranziehungsbescheiden für  
Abfallentsorgungsgebühren und zu dienstlichen Vergehen städtischer  
Bediensteter  
Antragsteller: Herbert Mattissen, Schlodderdicher Weg 84, 51469 Bergisch  
Gladbach**
- 6) Anregung vom 14.02.2002 ( Eingang ), einen die Bürgermeisterin  
verpflichtenden Ratsbeschluß zur korrekten Information der Bürgerschaft über  
die Hintergründe der Einführung der Papiertonne herbeizuführen  
Antragsteller: Heinz Lang, Heiligenstock 56, 51465 Bergisch Gladbach**
- 7) Anregungen vom 14.02.2002 ( Eingang ) zur Vorbereitung und Durchführung  
von Ausschußsitzungen  
Antragsteller: Willi Brass, Am Mühlenberg 13, 51465 Bergisch Gladbach**
- 8) Anregung vom 14.02.2002 ( Eingang ), die Arbeit des Vereins " Bürger für  
Bergisch Gladbach und Bensberg e. V. " künftig nicht mehr zu behindern oder  
zu erschweren  
Antragstellerin: Margarete Didjurgis, Am Birkenbusch 40, 51469 Bergisch  
Gladbach**

**9) Anregung vom 14.02.2002 ( Eingang ), die Bürgermeisterin aufzufordern, nur Klageverfahren zu initiieren, die für sie Aussicht auf Erfolg haben**

**Antragsteller: Hans Knauf, Sander Str. 28, 51465 Bergisch Gladbach**

*249/2002, Seite 259*

**18. Anfragen der Ausschussmitglieder**

---

**B     Nichtöffentlicher Teil**

1.     **Genehmigung der Niederschrift aus der vergangenen Sitzung - nichtöffentlicher Teil**
2.     **Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung des Ausschusses für Anregungen und Beschwerden am 06.03.2002 – nichtöffentlicher Teil**  
       *- Eine Berichterstattung erübrigt sich -.*
3.     **Mitteilungen des Vorsitzenden - nichtöffentlicher Teil**
4.     **Mitteilungen der Bürgermeisterin - nicht öffentlicher Teil**
5.     **Anfragen der Ausschussmitglieder - nichtöffentlicher Teil**

Dr. Uwe Kassner  
Vorsitzender